

Der EOS-Noah für die Arche  
oder Bernd Elsenhans' Eindrücke von der Spiel-  
warenmesse in Nürnberg

"Furchtbar, wieviele Leute es nicht lassen können, die Tiere auf der Arche anzufassen", klagt Geschäftsführer Bernd Elsenhans vom Sicherheitsdienst EOS. Exklusiv Für Steiff übernimmt in diesem Jahr das Steinheimer

Unternehmen, zu dem zirka 60 Mitarbiter gehören, die Bewachung der Plüschtiere. "Dabei hat man schon alle Hände voll zu tun, denn die Arche soll beispielsweise in New York ver-

steigert werden und ist ein Einzelstück. Sie muß also in optimalem Zustand bleiben." Auch komme es immer wieder zu Diebstahlversuchen. "Gäste werfen immer wieder kleinere Tiere aus den Regalen herunter, um sie dann beim Aufheben in ihre Jacke oder im Beutel verschwinden zu lassen." Die Bewachung des Standes zieht sich über die gesamte Messezeit, während der in drei Schichten EOS-Mitarbeiter im Einsatz sind. Neben Steiff zählen zur Zeit rund 100 Banken, zahlreiche Industrie- und Handwerksbetriebe und öffentliche Einrichtungen diverser Kommunen zu den Kunden

der Sicherheitsfirma am Rande des Albuhs.



Bernd Elsenhans: Der Noah der Arche!